

Allgemeine Geschäftsbedingungen der „Schwimmschule Salzburg“

I.) Schwimmschule Salzburg

Die „Schwimmschule Salzburg“ wird von

Mag. Dorothea Schmidtkunz

Auerspergstraße 9

5020 Salzburg

Tel.: 0664 / 111 8989

Email: schwimmschule.salzburg@aon.at

im Nachstehenden auch als „Inhaberin“ bezeichnet

als Einzelunternehmen betrieben. Mag. Dorothea Schmidtkunz bietet als Inhaberin zu nachstehenden Konditionen Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene (im Nachstehenden als „Kursteilnehmer“ bezeichnet) an. Durchgeführt werden die Schwimmkurse durch Mitarbeiter der „Schwimmschule Salzburg“. Die folgenden Informationen dienen als Information über Inhalt und Ablauf der Kurse und werden einer verbindlichen Kursanmeldung als unabdingbare Vertragsbestimmungen zugrunde gelegt.

II.) Vertragsinhalt

Vertragsgegenständlich sind Schwimmkurse zwischen dem 8. Juni 2019 und dem 31. August 2019 in den Freibädern Leopoldskron, Thalgau und Mattsee.

Die Schwimmkurse werden in 5 Einheiten à 45 Minuten ab Vertragsabschluss bis zum 31. August 2019 zu vereinbarten Terminen zwischen Montag und Sonntag angeboten. Sollte es wetterbedingt nicht möglich sein, eine Einheit planmäßig zu absolvieren, wird diese alsbald nach terminlicher Verfügbarkeit nachgeholt. Ein Kurstermin kommt ab fünf Teilnehmern zustande.

Die Schwimmkurse beginnen pünktlich zu den jeweils bekannt gegebenen Beginnzeiten. Es wird ersucht, dass der Kursteilnehmer zu den Beginnzeitpunkten bereits fertig umgekleidet ist. Aus Rücksicht gegenüber der anderen Kursteilnehmer wird bei Verspätungen nicht zugewartet.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechterspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen in männlicher Form angeführt sind, beziehen diese sich auf Männer, Frauen und Menschen diversen Geschlechtes in gleicher Weise.

III.) Kursziele

Ziel des Schwimmkurses ist ein sicherer Umgang mit dem Wasser. Nach der Teilnahme am Schwimmkurs wird in der Regel ein Schwimmfortschritt deutlich erkennbar sein. Eine Garantie für das Erreichen des Schwimmziels ist vom Kursteilnehmer abhängig und kann daher nicht abgegeben werden.

IV.) Persönliche Teilnehmerkriterien und Teilnehmerzahl

Das Mindestalter des Kursteilnehmers liegt bei 5 Jahren. Beim Babyschwimmen und Eltern-Kind-Schwimmen ab 4 Monaten. Der Kursteilnehmer muss körperlich sowie gesundheitlich dazu in der Lage sein, an dem Schwimmkurs teilzunehmen. Die diesbezügliche Einschätzung obliegt ausschließlich der/den obsorgeberechtigten Person(en), bzw. dem/den gesetzlichen Vertreter(n). Die Teilnahmeanzahl ist auf max. 6 Kursteilnehmer pro Schwimmlehrer beschränkt. Es ist daher vorab telefonisch oder per Email anzufragen, ob noch Kapazitäten vorhanden sind.

V.) Ort der Ausübung

Die Schwimmkurse werden in den Freibädern Leopoldskron, Mattsee und Thalgau abgehalten. Ortsänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

VI. Kosten und Stornierung

1) Die Kosten des Kurses à 5 Unterrichtseinheiten belaufen sich pro Teilnehmer

- a) Für Erwachsene-Anfänger auf € 180,-, bei Fortgeschrittenen auf € 160,- (inkl. USt., exkl. Schwimmbadeintritt)
- b) Für Kinder auf € 150,- (inkl. USt., exkl. Schwimmbadeintritt)

Der Kursbeitrag ist spätestens bis einen Tag vor der jeweils ersten Unterrichtseinheit auf das Konto bei der Raiffeisen Bank lautend auf Schwimmschule Salzburg, IBAN: AT08 3500 0000 0016 2255, BIC: RVSAAT2S zur Anweisung zu bringen. Als Zahlungsreferenz ist der Name des Kursteilnehmers anzuführen.

Erst mit Einlangen des Kursbeitrages kann die Teilnahme von der Inhaberin bestätigt werden. Die Plätze für die Kurse werden nach Vorliegen einer Anmeldung in der Reihenfolge des Einlangens der Kursbeiträge vergeben.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechterspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen in männlicher Form angeführt sind, beziehen diese sich auf Männer, Frauen und Menschen diversen Geschlechtes in gleicher Weise.

2) Nach verbindlicher Anmeldung ist eine Rückerstattung des Kursbeitrages grundsätzlich nicht möglich. Dies gilt auch für das Fernbleiben bei einzelnen Kurseinheiten. Als Ausnahme davon gilt:

- a) Eine Krankheit, welche einen vollständigen Besuch des Kurses innerhalb des in Punkt II.) angegebenen Zeitfensters unmöglich macht. Es ist ein ärztliches Attest vorzuweisen.

Verweigerung oder eigenwilliges Fernbleiben vom Unterricht seitens des Kursteilnehmers ist kein Kündigungsgrund.

VII.) Haftungsausschluss und Datenschutz

1) Während des Kurses ist den Anweisungen der Kursleitung in jedem Falle Folge zu leisten. Bei bewusstem Zuwiderhandeln kann die Aufsichtspflicht eventuell nicht wahrgenommen werden, dies in Verantwortung der anderen Kursteilnehmer gegenüber. Die Aufsichtspflicht der „Schwimmschule Salzburg“ besteht nur innerhalb des Schwimmbeckens. Außerhalb des Schwimmbeckens obliegt die Aufsichtspflicht der Begleitung des Kindes bzw. des Minderjährigen, deren Verfügbarkeit somit zu jeder Zeit gegeben sein muss.

Die maximale Teilnehmerzahl ist grundsätzlich so festgelegt, dass die Kursleitung der Aufsicht ausreichend nachkommen kann, sofern den Anweisungen Folge geleistet wird. Die Aufsichtspflicht der Kursleitung bezieht sich ausschließlich auf die Dauer der Kurseinheiten. Sie beginnt mit Übernahme des Kursteilnehmers zu den Kurszeiten und endet mit Übergabe des Kursteilnehmers an die abholende Begleitung des Kindes oder Minderjährigen. Nach Beendigung der Kurseinheit hat sohin ein Elternteil oder eine von der/den erziehungsberechtigten Person(en) nachweislich betraute sonstige erwachsene Person anwesend zu sein.

2) Die Kursleitung übernimmt während der Abhaltung des o.a. Kurses keine Gewähr für einen bestimmten Lernfortschritt. Es wird in diesem Zusammenhang auf Punkt III.) verwiesen.

3) Die „Schwimmschule Salzburg“ übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an der Badeanlage und eventuell folgender Konsequenzen für den Ablauf des Schwimmkurses.

4) Durch die Teilnahme erkennt der Kursteilnehmer durch den/die gesetzlichen Vertreter den Haftungsausschluss der „Schwimmschule Salzburg“, bzw. der Kursleitung für Schäden jeglicher Art – ausgenommen bei grober Fahrlässigkeit – an und erklärt sohin keinerlei Schadenersatzansprüche gegen Vorgenannte geltend zu machen.

5) Der Kursteilnehmer stimmt durch den/die gesetzlichen Vertreter ausdrücklich im Sinne des Datenschutzgesetzes sowie der Datenschutz-Grundverordnung zu, dass die angegebenen, persönlichen Daten zum Zwecke des Schwimmkurses intern von der „Schwimmschule Salzburg“ gespeichert und verwendet werden dürfen, sowie Kontaktaufnahmen unter der angegebenen Email-Adresse sowie Telefonnummer sowie sonstiger Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme erfolgen dürfen. Diese Erklärung bleibt bis zum schriftlichen Widerruf gegenüber der „Schwimmschule Salzburg“ aufrecht. Jegliche finanz-, unternehmens- und andersrechtlich relevante Daten sind von dieser Widerrufsmöglichkeit ausgeschlossen. Die Daten werden nach sieben Jahren gelöscht.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechterspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen in männlicher Form angeführt sind, beziehen diese sich auf Männer, Frauen und Menschen diversen Geschlechtes in gleicher Weise.